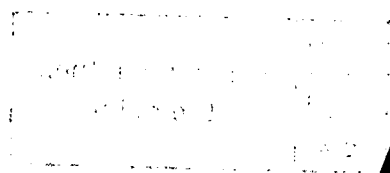


Zwischen Wohnen und Arbeiten in Bremen und Bremerhaven

Eine Untersuchung der Arbeitnehmerkammer Bremen
zum Berufspendeln in Bremen, Bremerhaven und in der Region



Arbeitnehmerkammer
Bremen

Empfehlungen	3
1 Das Interesse an der Mobilität der Arbeitnehmer	8
1.1 Auf dem Weg zur „Mobilitätsgesellschaft“?	10
1.2 Pendler und Berufsverkehr in Bremen und Bremerhaven	11
1.3 Berufspendeln in Bremen und Bremerhaven	13
1.4 Entwicklung der Berufspendlerstruktur im Vergleich der Jahre 1989 und 2002	13
1.4.1 Umlandwanderung und Pendlerstruktur	16
1.5 Hoher Motorisierungsgrad im Einpendlerverkehr	18
2. Verkehrsmittelpräferenzen nach den Ergebnissen der Repräsentativbefragung	19
2.1 Mobilitätsentwicklungen	19
2.1.1 Allgemeine Daten zur Mobilität	20
2.2 Die Befragung	22
2.2.1 Methodische Vorbemerkung	22
2.2.2 Hauptsächliches Verkehrsmittel auf dem Weg zum Arbeitsplatz	24
2.2.3 Führerscheinbesitz und Zugriff auf einen PKW	27
1.5.5 Zeitaufwand im Berufsverkehr	29
3. Feststellungen und Interpretationen	31
3.1 Mobilisierung der Arbeitnehmer im Rahmen von Suburbanisierung und Arbeitszeitflexibilisierung ..	31
3.2 Regionale Unterschiede: Hohe Bedeutung des PKW im Einpendlerverkehr	31
3.2.1. Eingeschränkte Erreichbarkeitsbeziehungen im Regional-ÖPNV	32
3.2.2 PKW-Verfügbarkeit	33
3.2.3 ÖPNV-Anbindung von Gewerbegebieten	36
3.2.4 Distanzen, Zeiten und Komfort	36
3.3 Unterschiede zwischen männlichen und weiblichen Arbeitnehmern	38
3.4 Arbeitszeitflexibilisierung und Mobilitätsbedarfe	40
3.5 Einschätzung zur Entwicklung der Verkehrsmittelpräferenzen	43
3.6 Räumliche Aspekte: Suburbanisierung, funktionale Entmischung, Flexibilisierung und das Auto	44
3.7 Mobilität und Einkommen	46
4. Literaturhinweise	50